



RAHNAMA
P R E S S

@RAHNAMAPRESS

WWW.RAHNAMAPRESS.COM

A 2.1

MENSCHEN

Deutsch als Fremdsprache
Kursbuch



Hueber



MODUL 1	1	BERUFE UND FAMILIE Mein Opa war auch schon Bäcker.	9
	2	WOHNEN Wohin mit der Kommode?	13
	3	TOURISMUS Hier finden Sie Ruhe und Erholung.	17



MODUL 2	4	EINKAUFEN Was darf es sein?	25
	5	STADTBESICHTIGUNG Schaut mal, der schöne Dom!	29
	6	KULTUR Meine Lieblingsveranstaltung	33



MODUL 3	7	SPORT UND FITNESS Wir könnten montags joggen gehen.	41
	8	GESUNDHEIT UND KRANKHEIT Hoffentlich ist es nicht das Herz!	45
	9	ARBEITSLEBEN Bei guten Autos sind wir ganz vorn.	49



MODUL 4	10	IM RESTAURANT Gut, dass du reserviert hast.	57
	11	FIRMENPORTRÄT Ich freue mich so.	61
	12	ERNÄHRUNG Wenn es warm ist, essen wir meist Salat.	65

Piktogramme und Symbole

Hörtext auf CD ▶ 102

Aufgabe im Arbeitsbuch AB

Aufgabe auf der
Lerner-DVD-ROM



Grammatik

GRAMMATIK	Vorschläge und Ratschläge		
	ich	könnte	sollte
	er/sie	könnte	sollte
	wir	könnten	sollten

Kommunikation

KOMMUNIKATION	Welche Sportart sollte ich machen / würdest du mir empfehlen / passt zu mir?
	...

Hinweis

1 Kilogramm (kg) = 1000 Gramm (g)
1 Pfund = 500 Gramm
1 Liter (l)

INFO

INHALTE			
MODUL 1	1	BERUFE UND FAMILIE Mein Opa war auch schon Bäcker.	9
	2	WOHNEN Wohin mit der Kommode?	13
	3	TOURISMUS Hier finden Sie Ruhe und Erholung.	17
MODUL 2	4	EINKAUFEN Was darf es sein?	25
	5	STADTBESICHTIGUNG Schaut mal, der schöne Dom!	29
	6	KULTUR Meine Lieblingsveranstaltung	33
MODUL 3	7	SPORT UND FITNESS Wir könnten montags joggen gehen.	41
	8	GESUNDHEIT UND KRANKHEIT Hoffentlich ist es nicht das Herz!	45
	9	ARBEITSLEBEN Bei guten Autos sind wir ganz vorn.	49
MODUL 4	10	IM RESTAURANT Gut, dass du reserviert hast.	57
	11	FIRMENPORTRÄT Ich freue mich so.	61
	12	ERNÄHRUNG Wenn es warm ist, essen wir meist Salat.	65

WORTFELDER	GRAMMATIK	
Familie Aktivitäten und Ereignisse	Possessivartikel <i>unser, euer</i> Wiederholung Perfekt und Präteritum	Modul-Plus Lesemagazin: 21 Mein Familienstammbaum
Einrichtung, Umzug	Wechselpräpositionen mit Dativ und Akkusativ Verben mit Wechselpräpositionen	Film-Stationen: <i>Clip 1</i> 22 Projekt Landeskunde: 23 Die Familie Mann
Natur und Landschaften	Wortbildung Nomen: Verb + -er und Verb + -ung	Ausklang: 24 Früher war alles besser
Lebensmittel Verpackung und Gewichte	Adjektivdeklinaton nach indefinitem Artikel	Modul-Plus Lesemagazin: 37 Prinzessinnengärten
Tourismus	Adjektivdeklinaton nach definitem Artikel	Film-Stationen: <i>Clip 2</i> 38 Projekt Landeskunde: 39 Willkommen in Wien!
Veranstaltungen	temporale Präpositionen <i>über, von ... an</i>	Ausklang: 40 Die superschnelle Stadtrundfahrt
Sportarten	Konjunktiv II: <i>könnte, sollte</i> temporale Präposition <i>zwischen</i> temporale Adverbien: <i>montags</i>	Modul-Plus Lesemagazin: 53 Neueröffnung – LaDonna Sport
Krankheit, Unfall	Konjunktionen <i>weil, deshalb</i>	Film-Stationen: <i>Clip 3</i> 54 Projekt Landeskunde: 55 Waschen früher und heute
Arbeitsleben	Adjektivdeklinaton nach Nullartikel	Ausklang: 56 24 Stunden sind zu wenig
im Restaurant	Konjunktion <i>dass</i>	Modul-Plus Lesemagazin: 69 Essen & Leben – der „gesunde“ Blog
Gebrauchsgegenstände	reflexive Verben	Film-Stationen: <i>Clip 4</i> 70 Projekt Landeskunde: 71 Restaurants in Hamburg
Lebensmittel	Konjunktion <i>wenn</i>	Ausklang: 72 Liebe geht durch den Magen

LIEBE Leserinnen, liebe Leser,

Menschen ist ein Lehrwerk für Anfänger. Es führt Lernende ohne Vorkenntnisse in jeweils zwei Bänden zu den Sprachniveaus A1, A2 und B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens und bereitet auf die gängigen Prüfungen der jeweiligen Sprachniveaus vor.

Menschen geht bei seiner Themenauswahl von den Vorgaben des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens aus und greift zusätzlich Inhalte aus dem aktuellen Leben in Deutschland, Österreich und der Schweiz auf. Das Kursbuch beinhaltet 12 kurze Lektionen, die in vier Modulen mit je drei Lektionen zusammengefasst sind.

Das Kursbuch

Die 12 Lektionen des Kursbuchs umfassen je vier Seiten und folgen einem transparenten, wiederkehrenden Aufbau:



Einstiegsseite

Der Einstieg in jede Lektion erfolgt durch ein interessantes Foto, das mit einem „Hörbild“ kombiniert wird und den Einstiegsimpuls darstellt. Dazu gibt es erste Aufgaben, die in die Thematik der Lektion einführen. Die Einstiegssituation wird auf der Doppelseite wieder aufgegriffen und vertieft. Außerdem finden Sie hier einen Kasten mit den Lernzielen der Lektion.



Doppelseite

Ausgehend von den Einstiegen werden auf einer Doppelseite neue Strukturen und Redemittel eingeführt und geübt. Das neue Wortfeld der Lektion wird in der Kopfzeile prominent und gut memorierbar als „Bildlexikon“ präsentiert. Übersichtliche Grammatik-, Info- und Redemittelkästen machen den neuen Stoff bewusst. In den folgenden Aufgaben werden die Strukturen zunächst meist in gelenkter, dann in freierer Form geübt. In die Doppelseite sind zudem Übungen eingebettet, die sich im Anhang auf den „Aktionsseiten“ befinden. Diese Aufgaben ermöglichen echte Kommunikation im Kursraum und bieten authentische Sprech- und Schreibansätze.



Abschlussseite

Auf der vierten Seite jeder Lektion ist eine Aufgabe zum Sprechtraining, Schreibtraining oder zu einem Mini-Projekt zu finden, die den Stoff der Lektion nochmals aufgreift. Als Schlusspunkt jeder Lektion werden hier die neuen Strukturen und Redemittel systematisch zusammengefasst und transparent dargestellt.

Modul-Plus-Seiten

Vier zusätzliche Seiten runden jedes Modul ab und bieten weitere interessante Informationen und Impulse, die den Stoff des Moduls nochmals über andere Kanäle verarbeiten lassen.

Lesemagazin:	Magazinseite mit vielfältigen Lesetexten und Aufgaben
Film-Stationen:	Fotos und Aufgaben zu den Filmsequenzen der <i>Menschen</i> -DVD
Projekt Landeskunde:	ein interessantes Projekt, das ein landeskundliches Thema aufgreift und einen zusätzlichen Lesetext bietet
Ausklang:	ein Lied mit Anregungen für einen kreativen Einsatz im Unterricht

Die DVD-ROM

Mit der eingelegten DVD-ROM kann der Stoff aus *Menschen* zu Hause selbstständig vertieft werden. Sie ist ein fakultatives Zusatzprogramm für die Lernenden, ist passgenau mit dem Kursbuch verzahnt und bietet viele interessante und interaktive Lernangebote.

Folgende Verweise führen zur DVD-ROM:

interessant?	... führt zu einem Lese- oder Hörtext (mit Didaktisierung) oder Zusatzinformationen, die das Thema aufgreifen und aus einem anderen Blickwinkel betrachten
noch einmal?	... hier kann man den KB-Hörtext noch einmal hören und andere Aufgaben dazu lösen
Spiel & Spaß	... führt zu einer kreativen, spielerischen Aufgabe zum Thema
Comic	... führt zu einem Comic, der an das Kursbuch-Thema anknüpft
Beruf	... erweitert oder ergänzt das Thema um einen beruflichen Aspekt
Diktat	... führt zu einem kleinen interaktiven Diktat
Audiotraining	... Automatisierungsübungen für zu Hause und unterwegs zu den Redemitteln und Strukturen
Karaoke	... interaktive Übungen zum Nachsprechen und Mitlesen

Die DVD-ROM-Inhalte sind auch über den Lehrwerksservice unter www.hueber.de/menschen zugänglich. Der Zugangscode lautet: c02633f0fz

Im Lehrwerksservice finden Sie außerdem zahlreiche weitere Materialien zu *Menschen* sowie die Audio-Dateien zum Kursbuch als MP3-Downloads.

Viel Spaß beim Lernen und Lehren mit *Menschen* wünschen Ihnen
Autoren und Verlag

ERSTE STUNDE IM KURS

- 1 Wählen Sie vier Themen und notieren Sie Informationen über sich.**
 Drei Informationen sind richtig, eine Information ist falsch.

Sprachen | Hobbys | Ausbildung/Beruf | Familie | Alter | Lieblingsstadt | Pläne | Träume | ...

Ich habe ein Kind.
 Ich arbeite als Verkäuferin.
 Nach dem Deutschkurs will ich unbedingt in die Schweiz fahren.
 Ich würde gern ...

- 2 Sagen Sie Ihren Namen und lesen Sie die Informationen vor.**
 Die anderen notieren den Namen und machen Notizen.
 Was meinen Sie: Welche Information ist falsch?



- 3 Vergleichen Sie. Haben Sie richtig geraten?**

- Maria, ich glaube, du hast keine Kinder.
- ▲ Doch, ich habe eine Tochter.
- Aber du arbeitest nicht als Verkäuferin.
- ▲ Ja, das stimmt.

Mein Opa war auch schon Bäcker.

1



► 102

1 Sehen Sie das Foto an und hören Sie. Was ist richtig?

- a Paul und Franka backen ☐ in der Schule ☐ mit ihrem Großvater Brezeln.
- b Paul findet Brezelnbacken am Anfang ☐ kompliziert. ☐ einfach.
- c Paul bekommt Hilfe von ☐ seinem Opa. ☐ seiner Schwester.
- d Am Ende klappt es ☐ gut. ☐ immer noch nicht so gut.
- e Sie können mit dem Teig noch ☐ 30 ☐ 50 Brezeln backen.

2 Was sind/waren Ihre Großeltern von Beruf?

Finden Sie den Beruf interessant?

Mein Großvater war Arzt und mein Vater ist auch Arzt. Ich möchte auf keinen Fall Arzt werden. Mir dauert das Studium zu lange. ...

Hören/Sprechen: über Berufe sprechen; *Mein Großvater war Arzt.*; Familiengeschichten erzählen; *Also passt auf: Onkel Willi war ...*; Reihenfolge angeben; *zuerst – dann – ...*

Wortfelder: Familie; Aktivitäten und Ereignisse

Grammatik: Possessivartikel *unser, euer* im Nominativ/Akkusativ/Dativ; Wiederholung: Perfekt *haben gestritten*; Präteritum *war/hatte*



draußen übernachten

auf Bäume klettern

Fußballbilder sammeln

Sachen auf dem Flohmarkt verkaufen

Einrad fahren

AB

3 Das ist Onkel Willi.

a Rätsel: Wer ist das? Was meinen Sie? Kreuzen Sie an.

- 1 Der Bruder von Pauls Vater ist ☐ Pauls Neffe. ☐ Pauls Onkel.
- 2 Der Sohn von Pauls Tante ist ☐ sein Schwiegersohn. ☐ sein Cousin.
- 3 Der Opa von Paul und Franka hat eine Schwester.
Die Tochter von seiner Schwester ist ☐ seine Nichte. ☐ seine Tante.
- 4 Der Opa ist ☐ der Bruder ☐ der Schwiegervater von Frankas und Pauls Mutter.

103

b Wer ist wer? Hören und notieren Sie.

noch einmal?

ich | Eltern | Lilli | Opa | Onkel Willi



ich

WIEDERHOLUNG

ich → mein
du → dein
er → sein
es → sein
sie → ihr

Opa

GRAMMATIK

wir → unser
ihr → euer
sie → ihr
Sie → Ihr

Opa

104

c Hören Sie einen Ausschnitt noch einmal und ergänzen Sie.

Spiel & Spaß

- Und wer ist das?
- ▲ Das sind meine Eltern vor ihrer Bäckerei.
Das bin ich, das ist _____ Schwester Lilli und das da war _____ Opa.
- Aber DU bist doch _____ Opa!
- ▲ Ja, ich bin _____ Opa. Aber das auf dem Foto, das war _____ Opa, versteht ihr?
Ich habe auch einen Opa gehabt, und der war auch schon Bäcker. _____ Opa hat
_____ Bäckerei dann _____ Schwiegersohn übergeben. _____ Vater.

Nominativ Das ist/sind ...	Akkusativ Siehst du ...?	Dativ mit ...
• mein Opa	meinen Opa	meinem Opa
• mein Baby	mein Baby	meinem Baby
• meine Tante	meine Tante	meiner Tante
• meine Neffen	meine Neffen	meinen Neffen

auch so: dein-, sein-, ihr-, unser-, eu(e)r-, ihr-, Ihr-

4 Würfelspiel: Sind das eure Schlüssel?

Arbeiten Sie zu viert auf Seite 73.



Comics lesen

zeichnen

Computerspiele spielen

mit Puppen spielen

Süßigkeiten essen

Witze erzählen

1 05

AB

interessant?

5 Er war schon verrückt, mein Onkel Willi!

a Hören Sie die Geschichte über Onkel Willi und sortieren Sie die Bilder.



b Hören Sie noch einmal und ergänzen Sie die richtigen Formen.

WIEDERHOLUNG

	Perfekt			
	Typ machen – gemacht fahren – gefahren	Typ anmachen – angemacht	Typ telefonieren – telefoniert	Typ erkennen – erkannt
arbeiten				
tanzen gehen				
backen				
streiten	sie haben gestritten			
rufen				
passieren			ist ...	
fahren				

	Präteritum	
	sein	haben
sein		
haben		

GRAMMATIK

c Zeichnen Sie eine Tabelle wie in b und ergänzen Sie die Verben.

vergessen | kaufen | verkaufen | kommen | ankommen | bekommen | anrufen | buchstabieren |
ausmachen | stehen | verstehen | bestehen | fotografieren | suchen | besuchen

Spiel & Spaß

AB

6 Familien- und Kindheitserinnerungen

a Sehen Sie das Bildlexikon zwei Minuten lang an. Schließen Sie dann Ihr Buch. Ihre Kursleiterin / Ihr Kursleiter nennt die Aktivitäten. Haben Sie das als Kind gern gemacht? Dann stehen Sie auf.

b Arbeiten Sie zu zweit und schreiben Sie sechs Fragen wie im Beispiel. Hilfe finden Sie im Bildlexikon und im Wörterbuch.

c Wahrheitsspiel: Arbeiten Sie auf Seite 74.

- 1 Hast du früher oft deine Großeltern besucht?
- 2 Bist du als Jugendlicher oft tanzen gegangen?
- 3 Hast du schon einmal Sachen auf dem Flohmarkt verkauft?
- 4 Hast du als Kind gern mit Puppen/Autos gespielt?
- 5 Hast/Bist du ...

105

7 Hören Sie die Geschichte von Onkel Willi noch einmal. Was ist passiert?

Erzählen Sie die Geschichte nach.

nicht fleißig | nicht gern gearbeitet | lieber tanzen gegangen | Vater krank |
Bäckerei nicht aufgemacht | keine Brezeln gebacken | Bäckerei geschlossen |
gestritten | Vater gerufen: „Geh doch dahin, wo der Pfeffer wächst!“ |
Motorrad gekauft | nach Indien gefahren

zuerst → dann → danach → zum Schluss

INFO

AB

8 Familiengeschichten: Gibt es in einer Ihrer Familien auch eine interessante Person wie Onkel Willi?

- Arbeiten Sie zu viert. Machen Sie Notizen wie in 7. Suchen Sie auch die passenden Verbformen.
- Erzählen Sie Ihre Geschichte gemeinsam im Kurs.

Habe ich euch schon von meinem/meiner ... erzählt?
Also passt auf: ...
Und wisst ihr, was ... dann gemacht hat?
Wisst ihr, was dann passiert ist?
Er/Sie war schon verrückt/nett/lustig, mein/meine ...

- Welche Geschichte gefällt Ihnen am besten? Machen Sie eine Abstimmung.

Audiotraining

Karaoke

GRAMMATIK

Possessivartikel unser/euer/ihr/Ihr

wir	ihr	sie (Plural)	Sie (Singular/ Plural)
• unser	euer	ihr	Ihr Opa
• unser	euer	ihr	Ihr Baby
• unsere	eure	ihre	Ihre Tante
• unsere	eure	ihre	Ihre Neffen

Possessivartikel im Nominativ, Akkusativ und Dativ

Nominativ Das ist/sind ...	Akkusativ Siehst du ...?	Dativ mit ...
• mein Opa	meinen Opa	meinem Opa
• mein Baby	mein Baby	meinem Baby
• meine Tante	meine Tante	meiner Tante
• meine Neffen	meine Neffen	meinen Neffen

auch so: dein-, sein-, ihr-, unser-, eu(e)r-, ihr-, Ihr-

KOMMUNIKATION

über Berufe sprechen

Mein Großvater war Arzt und mein Vater ist auch Arzt. Ich möchte auf keinen Fall Arzt werden. Mir dauert das Studium zu lange.

Familiengeschichten erzählen

Habe ich euch schon von meinem/meiner ... erzählt?
Also passt auf: ...
Und wisst ihr, was ... dann gemacht hat?
Wisst ihr, was dann passiert ist?
Er/Sie war schon verrückt/nett/lustig, mein/meine ...

Reihenfolge angeben

zuerst – dann – danach – zum Schluss



RAHNAMA

P R E S S

@RAHNAMAPRESS

WWW.RAHNAMAPRESS.COM

Niveau A2.1

MENSCHEN

Deutsch als Fremdsprache

Kursbuch

MENSCHEN A2.1

- ist ein Lehrwerk für Erwachsene und junge Erwachsene
- führt mit MENSCHEN A2.2 zum Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
- enthält eine integrierte DVD-ROM mit interaktiven Übungen zum selbstständigen Weiterlernen

Dazu gibt es:

- ein Medienpaket mit den Audio-CDs zu den Kursbüchern A2.1 und A2.2 und Filmen für den Einsatz im Unterricht
- ein Arbeitsbuch mit integrierter Audio-CD
- Lehrerhandreichungen
- Materialien für interaktive Whiteboards und Beamer
- Glossare
- einen Moodle-Kursraum
- einen Internet-service mit zahlreichen ergänzenden Materialien

MENSCHEN

Praktische Tipps zum Einsatz von MENSCHEN im Unterricht
finden Sie unter www.hueber.de/menschen/lehren

Niveaustufen / Prüfungen

MENSCHEN ist in einer drei- und einer sechsbändigen
Ausgabe erhältlich

Niveau A1	MENSCHEN A1	MENSCHEN A1.1 + MENSCHEN A1.2
Niveau A2	MENSCHEN A2	MENSCHEN A2.1 + MENSCHEN A2.2
Niveau B1	MENSCHEN B1	MENSCHEN B1.1 + MENSCHEN B1.2



9 783193 019028

Hueber

www.hueber.de

ISBN 978-3-19-301902-8